

Inhaltsverzeichnis

Der Husarenküppel 3

<<< zurück | [Sagen der mittleren Werra](#) | weiter >>>

Der Husarenküppel

Ungefähr in der Mitte jenes Dreiecks, welches die Dörfer [Gumpelstadt](#) und [Waldfisch](#) mit dem westlich gelegenen [Möhra](#) bilden, erhebt sich ein Hügel, den die Leute dort den „Husarenküppel“ nennen.

Sie erzählen, daß ihre Vorfahren im [dreißigjährigen Kriege](#) hier einen Wachtposten aufgestellt hatten, der durch eine auf einer hohen Stange befestigten Fahne ihnen nicht nur den heranrückenden Feind verkündigen, sondern auch durch das Senken dieses Signals die jedesmalige Richtung, die er einschlug, andeuten mußte, damit sie sich bei Zeiten mit ihrer fahrenden Habe in die Berge retten konnten.

Quellen:

- *C. L. Wucke - Sagen der mittleren Werra nebst den angrenzenden Abhängen des Thüringer Waldes und der Rhön, Salzungen 1864*

[sagen](#), [wucke](#), [werrasagen](#), [thüringen](#), [werra](#), [gumpelstadt](#), [waldfisch](#), [möhra](#), [30jährigerkrieg](#), [fahne](#), [warnung](#), [flucht](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:werra147>

Last update: **2025/01/30 18:02**

